

Name: Tiföder, Johann Arvid,

ev. luth.

Geboren: ~~am~~ am 27. Mai 1877 in Dresden.

Klempnergehilfe.

Hand: (X. lin.)

Letzte Wohn.: Dresden „Löbtau“,  
Brüggelstraße 26.

Milit. Grad: Köcher.

Regiment: Landwehr-Infanterie-Regiment № 101.

aktiv: 1898/1900.

13. Kompanie.

W. i. Heer: 6. 8. 1914.

i. Feld: ... 1914.

Boysk, Manjauki (4. 11. 1914 b. 16. 11. 1914)

bis ... Alexandrowo (15. 2. 1915).

Gefallen am 15. Februar 1915 durch Gew. Beschuss (Magen) bei Alexandrowo  
im Gefecht. Beerdigt in Alexandrowo b. Mdzewo, südl. von d. Erlenbüsch  
zwischen Mdzewo u. Alexandrowo, 20 m vor d. Mündung des von Dalnia nach  
Alexandrowo führenden Weges in d. freie Feld, an einer kleinen mit Erlen bestandenen  
Erdkuhle.

bei Aleksandrowo Gieski, Stregowo

Todesort: Gefallen in Gefechten 15. - 18. Febr. 1915 1. Inf. Mag. 101.

Lebensbliebener: Gestir: Elfrieda Tiföder geb. Mohr,  
Dresden-Löbtau, Brüggelstraße 26.

(Vater)

(Mutter) Margarete verw. Schröder geb.

Reichelt, Nähnerr.

Dresden „Löbtau“, Poststraße 17.

+ Dr. H.-Ztg. 24. 2. 15. T. 8.

Kaufm. der Gesamtkommunikation des Krankenh.  
versicherungsvereins der Klumpner.

Dr. H.-Ztg. 1. 3. 15. T. 8.

Kaufm. des Sozialdem. Vereins für den 6. Halbjahr

Dr. H.-Ztg. 4. 3. 15. T. 4.

Strobenz, H.

246

Land. A. IV Dresden 1915.